

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM- RL): Anlage III (Verordnungseinschränkungen und - ausschlüsse) – Nummer 12 (Antidiarrhoika)

Vom 22. November 2019

Der Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 22. November 2019 beschlossen, die Richtlinie über die Verordnung von Arzneimitteln in der vertragsärztlichen Versorgung (Arzneimittel-Richtlinie) in der Fassung vom 18. Dezember 2008/22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), zuletzt geändert am 19. Dezember 2019 (BAnz AT 29.01.2020 B3), wie folgt zu ändern:

- I. Die Anlage III wird in Nummer 12 „Antidiarrhoika“ wie folgt geändert:
 1. Unter Buchstabe c wird das Wort „nur“ gestrichen und werden nach dem Wort „bei“ die Wörter „Säuglingen ab dem 7. Lebensmonat“ eingefügt.
 2. Nach Buchstabe c wird folgender Buchstabe d eingefügt:
„d) ausgenommen Racecadotril bei Säuglingen ab dem 4. Lebensmonat und Kleinkindern zusätzlich zu Rehydratationsmaßnahmen“
 3. Der bisherige Buchstabe d wird Buchstabe e.
- II. Die Änderung der Richtlinie tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 22. November 2019

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken